01. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

Produktidentifikator
Handelsname: **Modellwasser**

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Modellwasser

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Firmenname: Noch GmbH & Co. KG
Straße: Lindauerstr. 49
Nat.-Kenn./PLZ/Ort: D-88239 Wangen im Allgäu
Telefon/Telefax: Tel. 0 75 22/ 9780-0 – Fax 0 75 22/ 9780-80

Notrufnummer:
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: 0761 – 19240 Deutschland
0043 - 14064343 Österreich
145 Tox INFO Suisse

02. Mögliche Gefahren:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Eye Irrit.2, H319
Kennzeichnungselemente:
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Piktogramme:



Signalwort: Achtung
Gefahrenhinweise:
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise:
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
Sonstige Gefahren:
EUH208 Enthält: 1,2 Benzisothiazol-3(2H)-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:

Stoffe:
Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.
Gemische:
Anzugebende Bestandteile/Stoffe (vollständige H-Sätze in Abschnitt 16): #

Stoff:	CAS Nr.:	EG Nr.:	REACH Nr.:	Anteil:
Polypropylenglykol	25322-69-4	Polymer		< 5 %
2-Dimethylaminoethanol	108-01-0	203-542-8	01-2119492298-24	< 1,5 %
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5	220-120-9		< 0,05 %
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	55965-84-9	611-341-5		< 0,0015 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Polypropylenglykol	Acute Tox.4, H302
2-Dimethylaminoethanol	Flam. Liq.3, H226; Acute Tox.4, H302; H312; Skin Corr.1B, H314; Eye Dam.1, H318; Acute Tox.3, H331
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one	Acute Tox.4, H302; Skin Irrit.2, H315; Skin Sens.1, H317; Eye Dam.1, H318; Aquatic Acute 1, H400
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	Acute Tox.3, H301, H311, H331; Skin Sens.1, H317; Skin Corr.1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:
Allgemeine Hinweise:
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Mit Produkt verunreinigte Kleidung entfernen.
Nach Einatmen:
Frischluft zuführen.
Nach Hautkontakt:
Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:
Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztlichen Rat einholen.
Nach Verschlucken:
Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.
Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Symptomatische Behandlung.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Löschmittel:
Geeignete Löschmittel:
CO2, Löschpulver, Schaum, Wassersprühstrahl.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.
Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Produkt nicht brennbar.
Hinweise für die Brandbekämpfung:
Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in den Untergrund/Erdreich, Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung nach Abschnitt 13 zuführen.

07. Handhabung und Lagerung:

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Hinweise zum sicheren Umgang:
Für ausreichende Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolerzeugung-/bildung vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Frostfrei lagern. Empfohlene Lagertemperatur: +5°C bis +35°C.
Im Originalgebinde verschlossen lagern.
Zusammenlagerungshinweise:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Spezifische Endanwendung:
Bestimmte Verwendungen: siehe Abschnitt 1. Keine weiteren Informationen verfügbar.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

Zu überwachende Parameter:
Spezifizierung: TRGS 900 – Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
2-Dimethylaminoethanol CAS-Nr.: 64-17-5
Anteil: < 1,5 %
Wert: 500 ppm 960 mg/m3
Spitzenbegrenzung: 2(II)
Fruchtschädigend: Y Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW/BGW nicht befürchtet zu werden.
Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung
Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für ausreichende Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung:



Atemschutz:
Bei Applikation und beim Trocknen wird 2-Dimethylaminoethanol freigesetzt. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filtertyp: A, K.
Handschutz:



Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs erfolgt nach DGUV Regel 112-195, wonach auch die Kontaktdauer, mechanische und thermische Belastung zu berücksichtigen sind. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Durchdringungszeit sein kann.

Empfohlene Handschuhe:	Material:	Durchdringungszeit:	Materialstärke:
Camatril® Velour 730 (KCL)	Nitril	>= 480 min	>= 0,4 mm



Augenschutz:
Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz:



Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Siehe Abschnitt 6 und 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen notwendig.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Erscheinungsbild:		
Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	weiß	
Geruch:	charakteristisch	
Sicherheitsrelevante Daten:		
Flammpunkt:	nicht anwendbar	°C
pH-Wert bei 20°C:	7-9	DIN19268
Dichte bei 20°C:	1,0 g/ml	DIN 51757
Viskosität bei 20°C:	nicht anwendbar	DIN 53019
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit:		
Wasser bei 20°C:	vollständig mischbar	

Sonstige Angaben
Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

10. Stabilität und Reaktivität:

Reaktivität:
Aufgrund der chemischen Zusammensetzung nicht zu erwarten.
Chemische Stabilität:
Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Unter normalen Bedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
Zu vermeidende Bedingungen:
Extreme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung, Frost vermeiden.
Unverträgliche Materialien:
Keine bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine bekannt.

11. Angaben zur Toxologie:

Akute Toxizität:
Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.
Reiz- / Ätzwirkung:
Einatmen: Leicht reizend.
Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizungen.
Sensibilisierung:
Das Gemisch ist nicht hautsensibilisierend. Bei empfindlichen Personen können trotzdem Allergien ausgelöst werden.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung:
Keine Daten vorhanden.
Karzinogenität:
Keine Daten vorhanden.
Mutagenität:
Keine Daten vorhanden.
Reproduktionstoxizität:
Keine Daten vorhanden.

12. Angaben zur Ökologie:

Toxizität:
Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.
Persistenz und Abbaubarkeit:
Keine Daten verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial:
Keine Daten verfügbar.
Mobilität im Boden:
Das Produkt ist vollständig mischbar mit Wasser.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.
Andere schädliche Wirkungen:
Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung:

Verfahren der Abfallbehandlung:
Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.
Abfallschlüssel / Empfehlung:
Genauen Abfallschlüssel mit dem regionalen Entsorger absprechen.
Verpackung:
Ungereinigte Verpackungen:
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.
Gereinigte Verpackungen:
Nicht kontaminierte, gereinigte Verpackungen können einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport:

UN-Nummer: Entfällt.
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Entfällt.
Transportgefahrenklassen Entfällt.
Verpackungsgruppe: Entfällt.
Umweltgefahren:
Marine pollutant: Nein.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Siehe Abschnitt 6 – 8.
Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.

15. Vorschriften:

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch:
EU Vorschriften:
Nicht anwendbar.
Nationale Vorschriften:
Wassergefährdungsklasse:
WGK 1 Schwach wassergefährdend
Lagerklasse (VCI):
12; Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Stoffsicherheitsbeurteilung:
Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Hinweise:

Änderungen gegenüber der letzten Version in folgenden Abschnitten (Markierung: #):
Erstausgabe nach REACH.
Vorschriften:
REACH-Verordnung (EG) 1907/2006, CLP-Verordnung (EG) 1272/2008
Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Der Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes entspricht unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügt der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, wurden dem jeweils letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.